

## R4308HPCPR

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps.  
MPN, FKD RS, FKD, FKD C1, FKD C2, DDP-U, PTS , TW, WP, KP, KP/HB, DP-3, DPF-30, FKD, FKD C1, FKD C2, DDP-RT, DDP-U, DDP-RT BIT, DDP-RT BITF, Termotoit RT, Termotoit RT BT
2. Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4 der CPR:  
Einzelheiten siehe CE-Kennzeichen.
3. Beabsichtigter Gebrauch des Bauprodukts in Übereinstimmung mit der geltenden harmonisierten technischen Spezifikation, die vom Hersteller vorgesehen ist:  
Wärmedämmung für Gebäude. EN 13162
4. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5  
Knauf Insulation  
Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen,  
Deutschland.  
[www.knaufinsulation.com](http://www.knaufinsulation.com)  
Kontakt: [dop@knaufinsulation.com](mailto:dop@knaufinsulation.com)
5. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:  
Nicht anwendbar.
6. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V:
  - System 1: Brandverhalten
  - System 3: interne Messungen der mechanischen und thermischen Eigenschaften
7. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:  
Die benachrichtigte Stelle Nr. 0751 führte die Erstprüfung der Herstellungs- und Produktionskontrolle im Werk durch und stellte das Zertifikat über das konstante Leistungsverhalten bei Bränden aus.
8. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, für das eine Europäische Technische Bewertung ausgestellt worden ist:  
Nicht anwendbar

## 9. Erklärte Leistungseigenschaften.

<b>Wesentliche Merkmale</b> Zeile 1	<b>Harmonisierte Norm</b>	<b>MPN</b>	<b>FKD RS</b>		<b>FKD</b>	<b>FKD C1 FKD C2</b>	<b>DDP-U</b>
Form/Umriss/Kaschierung		Nein	Nein		Nein	Silikatspray	Nein
Wärmeleitfähigkeit-Untergruppe		-	-		-	-	-
Lambda-D	4.2.1	0,039	0,039		0,039	0,039	0,039
Wärmebeständigkeit	4.2.1	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett		Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett
Dickenbereich (mm)	4.2.3	40-200	20-30	40	40-160	40-160	70-160
Dickentoleranz	4.2.3	T5	T5		T5	T5	T5
Brandverhalten	4.2.6	A1	A1		A1	A1	A1
Kontinuierliches Glimmen	4.3.15	-	-		-		
Abmessungsstabilität 70 °C/ 90 % rel. Luftfeuchtigkeit	4.3.2	DS(TH)	DS(TH)		DS(TH)	DS(TH)	DS (T+)/DS(TH)
Druckspannung	4.3.3	-	-	CS(10)40	CS(10)40	CS(10)40	CS(10)60
Zugfestigkeit senkrecht zu den Seitenflächen	4.3.4	-	-	TR15	TR15	TR15	TR10
Punktbelastung	4.3.5	-	-		-	-	PL(5)550
Kriechdehnung bei Druck	4.3.6	-	-		-	-	-
Kurzfristige Wasseraufnahme	4.3.7.1	-	WS		WS	WS	WS
Langfristige Wasseraufnahme	4.3.7.2	-	WL(P)		WL(P)	WL(P)	WL(P)
Wasserdampfdurchgang	4.3.8	-	-	MU1	MU1	MU1	-
Dynamische Steifigkeit	4.3.9	-	-		-	-	-
Komprimierbarkeit	4.3.10.4	-	-		-	-	-
Schallabsorption	4.3.11	-	-		-	-	-
Luftströmungswiderstand	4.3.12	AFr5	-		-	-	-
Freisetzung gefährlicher Stoffe	4.3.13	-	-		-	-	-
Dauerhaftigkeitseigenschaften	4.2.7	-	-		-	-	-

<b>Wesentliche Merkmale</b> Zeile 1	<b>Harmonisierte Norm</b>	<b>PTS</b>					
Form/Umriss/Kaschierung		Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Wärmeleitfähigkeit-Untergruppe		-	-	-	-	-	-
Lambda-D	4.2.1	0,039	0,039	0,039	0,039	0,039	0,039
Wärmebeständigkeit	4.2.1	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett
Dickenbereich (mm)	4.2.3	20	25	30	40	50-70	80
Dickentoleranz	4.2.3	T7	T7	T7	T7	T7	T7
Brandverhalten	4.2.6	A1	A1	A1	A1	A1	A1
Kontinuierliches Glimmen	4.3.15	-	-	-	-	-	-
Abmessungsstabilität 70 °C/ 90 % rel. Luftfeuchtigkeit	4.3.2	DS(TH)	DS(TH)	DS(TH)	DS(TH)	DS(TH)	DS(TH)
Druckspannung	4.3.3	-	-	-	-	-	-
Zugfestigkeit senkrecht zu den Seitenflächen	4.3.4	-	-	-	-	-	-
Punktbelastung	4.3.5	-	-	-	-	-	-
Kriechdehnung bei Druck	4.3.6	-	-	-	-	-	-
Kurzfristige Wasseraufnahme	4.3.7.1	WS	WS	WS	WS	WS	WS
Langfristige Wasseraufnahme	4.3.7.2	WL(P)	WL(P)	WL(P)	WL(P)	WL(P)	WL(P)
Wasserdampfdurchgang	4.3.8	-	-	-	-	-	-
Dynamische Steifigkeit	4.3.9	SD40	SD35	SD30	SD25	SD20	SD15
Komprimierbarkeit	4.3.10.4	CP2	CP2	CP2	CP2	CP2	CP2
Schallabsorption	4.3.11	-	-	-	-	-	-
Luftströmungswiderstand	4.3.12	-	-	-	-	-	-
Freisetzung gefährlicher Stoffe	4.3.13	-	-	-	-	-	-
Dauerhaftigkeitseigenschaften	4.2.7	-	-	-	-	-	-

<b>Wesentliche Merkmale</b> Zeile 1	<b>Harmonisierte Norm</b>	<b>TW</b>	<b>WP</b>	<b>KP</b>	<b>KP/HB</b>	<b>DP-3</b>	<b>DPF-30</b>
Form/Umriss/Kaschierung		Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Wärmeleitfähigkeit-Untergruppe		-	-	-	-	-	-
Lambda-D	4.2.1	0,039	0,039	0,039	0,039	0,039	0,039
Wärmebeständigkeit	4.2.1	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett
Dickenbereich (mm)	4.2.3	40-160	30-220	30-240	50-240	30-200	40-140
Dickentoleranz	4.2.3	T3	T3	T3	T3	T3	T3
Brandverhalten	4.2.6	A1	A1	A1	A1	A1	A1
Kontinuierliches Glimmen	4.3.15	-	-	-	-	-	-
Abmessungsstabilität 70 °C/ 90 % rel. Luftfeuchtigkeit	4.3.2	-	-	-	-	-	-
Druckspannung	4.3.3	-	-	-	-	-	-
Zugfestigkeit senkrecht zu den Seitenflächen	4.3.4	-	-	-	-	-	-
Punktbelastung	4.3.5	-	-	-	-	-	-
Kriechdehnung bei Druck	4.3.6	-	-	-	-	-	-
Kurzfristige Wasseraufnahme	4.3.7.1	-	-	-	-	-	-
Langfristige Wasseraufnahme	4.3.7.2	-	-	-	-	-	-
Wasserdampfdurchgang	4.3.8	-	-	-	-	-	-
Dynamische Steifigkeit	4.3.9	-	-	-	-	-	-
Komprimierbarkeit	4.3.10.4	-	-	-	-	-	-
Schallabsorption	4.3.11	-	-	-	-	-	-
Luftströmungswiderstand	4.3.12	AFr5	AFr5	AFr5	AFr5	AFr5	AFr5
Freisetzung gefährlicher Stoffe	4.3.13	-	-	-	-	-	-
Dauerhaftigkeitseigenschaften	4.2.7	-	-	-	-	-	-

<b>Wesentliche Merkmale</b> Zeile 2	<b>Harmonisierte Norm</b>	<b>FKD</b>	<b>FKD C1 FKD C2</b>	<b>DDP-RT</b>	<b>DDP-U</b>	<b>DDP-RT BIT</b>	<b>DDP-RT BITF</b>
Form/Umriss/Kaschierung		Nein	Silikatspray	Nein	Nein	Bitumen	Hydrobit
Wärmeleitfähigkeit-Untergruppe		-	-	-	-	-	-
Lambda-D	4.2.1	0,039	0,039	0,039	0,039	0,039	0,039
Wärmebeständigkeit	4.2.1	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett
Dickenbereich (mm)	4.2.3	40-200	40-200	30-40	50-200	30-40	30-40
Dickentoleranz	4.2.3	T5	T5	T5	T5	T5	T5
Brandverhalten	4.2.6	A1	A1	A1	A1	E	E
Kontinuierliches Glimmen	4.3.15	-	-	-			
Abmessungsstabilität 70 °C/ 90 % rel. Luftfeuchtigkeit	4.3.2	DS(TH)	DS(TH)	DS (T+)/DS(TH)	DS (T+)/DS(TH)	DS (T+)/DS(TH)	DS (T+)/DS(TH)
Druckspannung	4.3.3	CS(10)40	CS(10)40	CS(10)50	CS(10)60	CS(10)50	CS(10)50
Zugfestigkeit senkrecht zu den Seitenflächen	4.3.4	TR15	TR15	TR10	TR10	TR10	TR10
Punktbelastung	4.3.5	-	-	PL(5)500	PL(5)550	PL(5)500	PL(5)500
Kriechdehnung bei Druck	4.3.6	-	-	-	-	-	-
Kurzfristige Wasseraufnahme	4.3.7.1	WS	WS	WS	WS	WS	WS
Langfristige Wasseraufnahme	4.3.7.2	WL(P)	WL(P)	WL(P)	WL(P)	WL(P)	WL(P)
Wasserdampfdurchgang	4.3.8	MU1	MU1	-	-	-	-
Dynamische Steifigkeit	4.3.9	-	-	-	-	-	-
Komprimierbarkeit	4.3.10.4	-	-	-	-	-	-
Schallabsorption	4.3.11	-	-	-	-	-	-
Luftströmungswiderstand	4.3.12	-	-	-	-	-	-
Freisetzung gefährlicher Stoffe	4.3.13	-	-	-	-	-	-
Dauerhaftigkeitseigenschaften	4.2.7	-	-	-	-	-	-

<u>Wesentliche Merkmale</u> Zeile 2	<u>Harmonisierte Norm</u>	<u>Termotoit RT</u>	<u>Termotoit RT BT</u>	
Form/Umriss/Kaschierung		Nein	Bitumen	
Wärmeleitfähigkeit-Untergruppe		-	-	
Lambda-D	4.2.1	0,039	0,039	
Wärmebeständigkeit	4.2.1	Siehe Produktetikett	Siehe Produktetikett	
Dickenbereich (mm)	4.2.3	30-40	30-40	
Dickentoleranz	4.2.3	T5	T5	
Brandverhalten	4.2.6	A1	E	
Kontinuierliches Glimmen	4.3.15	-	-	-
Abmessungsstabilität 70 °C/90 % rel. Luftfeuchtigkeit	4.3.2	DS (T+)/DS(TH)	DS (T+)/DS(TH)	
Druckspannung	4.3.3	CS(10)50	CS(10)50	
Zugfestigkeit senkrecht zu den Seitenflächen	4.3.4	TR10	TR10	
Punktbelastung	4.3.5	PL(5)500	PL(5)500	
Kriechdehnung bei Druck	4.3.6	-	-	
Kurzfristige Wasseraufnahme	4.3.7.1	WS	WS	
Langfristige Wasseraufnahme	4.3.7.2	WL(P)	WL(P)	
Wasserdampfdurchgang	4.3.8	-	-	
Dynamische Steifigkeit	4.3.9	-	-	
Komprimierbarkeit	4.3.10.4	-	-	
Schallabsorption	4.3.11	-	-	
Luftströmungswiderstand	4.3.12	-	-	
Freisetzung gefährlicher Stoffe	4.3.13	-	-	-
Dauerhaftigkeitseigenschaften	4.2.7	-	-	-

**10. Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9.**

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller von:

Marian Tkac - Werksleiter  
(Name und Funktion)



In Nova Bana – um 1. Juli 2013  
(Ort und Datum der Ausstellung)

(Unterschrift)



Versionsnummer:

2.0

**Steinwolleprodukte**

---

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	1/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## **ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

### **1.1. Produktidentifikator**

Knauf Insulation Steinmineralwolle

Produktname: Steinwolleprodukte

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Identifizierte Verwendung(en): Wärme- und/oder Schalldämmung für den Einsatz bei technischen und industriellen Anwendungen sowie beim Hochbau.

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hauptsitz Knauf Insulation  
Am Bahnhof  
97346 Iphofen  
Germany  
Tel:+32 (0) 1048 8460  
sds@knaufinsulation.com  
www.knaufinsulation.com

Ansprechpartner für das Land Deutschland  
Tel:+49 8571 40 250  
gerhard.graef@knaufinsulation.com

### **1.4. Notrufnummer**

---



## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

67/548/EWG: Das Produkt ist nicht eingestuft.

GHS/CLP CE N° 1272/2008 Das Produkt ist nicht eingestuft.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Es gibt keine Gefahrenhinweise für dieses Produkt.

Die folgenden Sätze und Piktogramme sind auf die Verpackung aufgedruckt:

Die folgenden Sätze und Piktogramme sind auf die Verpackung aufgedruckt:



Exponierte Hautbereiche bedecken. Bei Arbeiten in unbelüfteten Bereichen Einweg-Atemschutzmaske tragen.



Vor dem Waschen mit kaltem Wasser abspülen.



Mit Staubsaugergeräten reinigen.



Arbeitsbereich lüften, wenn möglich.



Abfall sollte gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.



Bei Überkopparbeiten Schutzbrille tragen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Die mechanische Wirkung der Fasern kann bei Kontakt mit der Haut zu vorübergehendem Juckreiz führen.

Besondere Gefährdungen: Nicht zutreffend.

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	3/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.2. Gemische

67/548/EWG:

<u>%:</u>	<u>CAS-Nr.:</u>	<u>EG-Nr.:</u>	<u>REACH Reg.Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Einstufung:</u>	<u>Anm.:</u>
90 -100	-	926-099-9	01-2119472313-	Steinwolle	-	(1), (2), (3)
0 - 10	-	-	-	Wärmehärtender, inerter Polymer auf Basis ausgehärteter Phenol-Formaldehydharze	-	

GHS/CLP CE N° 1272/2008

<u>%:</u>	<u>CAS-Nr.:</u>	<u>EG-Nr.:</u>	<u>REACH Reg.Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Einstufung:</u>	<u>Anm.:</u>
90 -100	-	926-099-9	01-2119472313-	Steinwolle	-	(1), (2), (3)
0 - 10	-	-	-	Wärmehärtender, inerter Polymer auf Basis ausgehärteter Phenol-Formaldehydharze	-	

Anm.:

(1) Mineralwolle, synthetische (maschinell hergestellte) Glasfaser (MMVF), Alkali und Erdalkalien (CaO + MgO + NaO + K<sub>2</sub>O) mit einem Gewichtsanteil von > 18 % gemäß den Anforderungen von Anmerkung Q zur Richtlinie 97/69/EWG und gemäß der Verordnung 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (CLP-Verordnung).

(2) CAS-Nr.: Chemical Abstract Service

(3) Dämmfasern aus Mineralwolle werden gemäß der Richtlinie Nr. 1272/2008 (Seite 335 des ABl. L353 vom 31. Dezember 2008) nicht als krebserregend eingestuft.

Mögliche Kaschiermaterialien: Glasvlies, Polyesterplatte, Aluminiumfolie, Kraftpapier, Drahtgeflecht.

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	4/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## **ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen: Von der Expositionsquelle entfernen. Rachen spülen und Nase putzen um Staub zu entfernen.

Hautkontakt: Falls mechanische Reizungen auftreten, die verschmutzte Kleidung ablegen und die Haut vorsichtig mit kaltem Wasser und Seife waschen.

Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser abspülen.

Verschlucken: Bei versehentlichem Verschlucken viel Wasser trinken.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Die mechanische Wirkung der Fasern kann bei Kontakt mit der Haut zu vorübergehendem Juckreiz führen.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Falls bei einer der vorstehenden Expositionen anhaltende Nebenwirkungen oder Beschwerden auftreten, einen Arzt konsultieren.

## **ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Wasser, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Löschpulver.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Von den Produkten geht bei der Verwendung keine Brandgefahr aus. Bestimmte Verpackungsmaterialien oder Kaschierungen können jedoch unter Umständen brennbar sein.

Verbrennungsprodukte des Materials und der Verpackung – Kohlendioxid, Kohlenmonoxid und einige Spurengase wie Ammoniak, Stickoxide und flüchtige organische Substanzen.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Bei größeren Bränden in schlecht belüfteten Bereichen oder beim Verbrennen von Verpackungsmaterial kann ein Atemschutz/Atemschutzgerät erforderlich sein.

---

## **ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Bei hohen Staubkonzentrationen die gleiche persönliche Schutzausrüstung wie in Abschnitt 8 aufgeführt verwenden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht relevant.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verfahren zur Reinigung: Staubsauger oder vor dem Aufkehren mit Sprühnebel anfeuchten.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Zum persönlichen Schutz, siehe Abschnitt 8. Zur Müllentsorgung, siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Handhabung: Unnötige Handhabung des ausgepackten Produktes vermeiden.

Technische Maßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen. Mit einem Messer zuschneiden. Keine Säge oder Elektrowerkzeuge verwenden.

Technische Anforderungen: Für ausreichende Ventilation sorgen.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### Lagerbedingungen:

Um optimale Eigenschaften zu gewährleisten sollte das Produkt nach dem Entfernen oder Öffnen der Verpackung in geschlossenen Räumen gelagert oder abgedeckt werden, so dass das Eindringen von Regenwasser oder Schnee verhindert wird.

Die Lagerbedingungen sollten eine stabile Lage der aufgestapelten Produkte gewährleisten und es wird empfohlen die Fifo-Methode ("first in-first out") anzuwenden.

Keine unverträglichen Gruppen angeben.

Auslieferung verpackt in Polyethylenfolie und/oder auf Holzpaletten.

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Spezifische Endanwendung(en): Nicht relevant.

---

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Grenzwerte: Keiner auf europäischer Ebene, siehe Richtlinien und Gesetzgebung der Mitgliedsstaaten:

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

Steinmineralwolle: Deutschland

Grenzwerte am Arbeitsplatz:

<u>CAS-Nr.:</u>	<u>Chemischer Name:</u>	<u>Als:</u>	<u>Grenzwerte:</u>	<u>Art:</u>	<u>Anm.:</u>	<u>Referenz:</u>
-	Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion	-	10 mg/m <sup>3</sup>	AGW	2(II)	TRGS 900

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Technische Maßnahmen: Keine besonderen Maßnahmen.

Atemschutz: Es ist empfehlenswert eine Atemschutzmaske gemäß EN 149 FFP1 zu tragen, wenn die Produkte in geschlossenen Räumen oder bei Arbeiten verwendet werden, die zu Staumentwicklung führen können.

Handschutz: Handschuhe gemäß EN 338 verwenden um Juckreiz zu vermeiden.

Augenschutz: Schutzbrille verwenden, insbesondere bei Überkopparbeiten. Augenschutz gemäß EN 166 wird empfohlen.

Hautschutz: Exponierte Hautbereiche bedecken.

Hygienemaßnahmen: Nach Kontakt mit dem Produkt, Hände mit kaltem Wasser und Seife waschen.

---

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	7/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## **ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<u>Aussehen:</u>	Feststoff.
<u>Form:</u>	Rolle oder Platte.
<u>Farbe</u>	Ocker.
<u>Geruch:</u>	Nicht relevant.
<u>pH-Wert:</u>	Nicht relevant.
<u>Siedepunkt:</u>	Nicht relevant.
<u>Flammpunkt:</u>	Nicht relevant.
<u>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</u>	Nicht relevant.
<u>Explosionsgrenzen:</u>	Nicht relevant.
<u>Relative Dichte:</u>	30 - 250 kg/m <sup>3</sup>
<u>Löslichkeit:</u>	Allgemein chemisch inert und wasserunlöslich.

### **9.2. Sonstige Angaben**

Faserschmelzpunkt: > 1000°C gemäß DIN 4102-17.

Ungefährer Nenndurchmesser der Fasern. 3 - 7 µm

Längengewichteter mittlerer geometrischer Durchmesser abzüglich der zweifachen Standardabweichung: ≈ 6 µm

Ausrichtung der Fasern: Zufällig.

---

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	8/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## **ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

### **10.1. Reaktivität**

Reaktivität: Keine.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Stabilität: Bindemittel zersetzt sich bei Temperaturen über 200 °C.

### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen: Keine unter normalen Anwendungsbedingungen.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen/Stoffe: Erhitzung über 200 °C.

### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Unverträgliche Materialien: Keine.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine unter normalen Anwendungsbedingungen. Durch die Zersetzung des Bindemittels bei Temperaturen über 200 °C können Kohlendioxid und einige Spurengase freierwerden. Die Dauer dieser Freisetzung hängt von der Dicke der Dämmung, dem Bindemittelgehalt und der einwirkenden Temperatur ab.

## **ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Die mechanische Wirkung der Fasern kann bei Kontakt mit der Haut zu vorübergehendem Juckreiz führen.

Die Einstufung gemäß den EUCEB- & RAL-Anforderungen gilt für dieses Produkt nicht – siehe Abschnitt 16.

---

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	9/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### **12.1. Toxizität**

Ökotoxizität: Dieses Produkt ist aufgrund seiner Zusammensetzung nicht umweltgefährlich für Luft, Wasser oder Boden.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Abbaubarkeit: Inertes anorganisches Produkt mit wärmehärtendem, inertem Polymer auf Basis gehärteter Phenol-Formaldehydharze; 0 - 10%

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulationspotential: Nicht bioakkumulierbar.

### **12.4. Mobilität im Boden**

Mobilität: Nicht als mobil eingestuft. Weniger als 1 % auslaugbarer organischer Kohlenstoff bei Lagerung auf einer Deponie.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT/vPvB: Nicht relevant.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Andere schädliche Auswirkungen: Keine bekannte.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Restmengen: Entsorgung in Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen und Verfahren in dem Land, in dem die Verwendung oder Entsorgung erfolgt.

Verunreinigtes Verpackungsmaterial: Entsorgung in Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen und Verfahren in dem Land, in dem die Verwendung oder Entsorgung erfolgt.

Abfallschlüssel-Nr.: 17 06 04, Ungefährlicher Stoff.

---



Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	10/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## **ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

### **14.1. UN-Nummer**

UN-Nr.: -

### **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Proper Shipping Name: -

### **14.3. Transportgefahrenklassen**

Class: -

### **14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe: -

### **14.5. Umweltgefahren**

Marine pollutant: -

Umweltgefährdende  
Substanz: -

### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Besondere Keine bekannte.

Vorsichtsmaßnahmen:

### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Massengutbeförderung: Nicht relevant.

---

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	11/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

## **ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Die am 1. Juni 2007 erlassene europäische Chemikalienverordnung Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) verlangt die Bereitstellung eines Sicherheitsdatenblatts für gefährliche Stoffe und Mischungen/Zubereitungen.

Mineralwolleprodukte von Knauf Insulation (Platten, Fasermatten oder Rollen) werden als Erzeugnisse im Sinne der REACH definiert und daher besteht keine gesetzliche Vorschrift zur Bereitstellung eines Sicherheitsdatenblatts.

In Übereinstimmung mit der Branchenpraxis und freiwilligen Verpflichtungen hat sich Knauf Insulation entschieden seinen Kunden auch weiterhin die entsprechenden Informationen für die sichere Handhabung und Verwendung von Mineralwolle über den gesamten Lebenszyklus des Produktes zur Verfügung zu stellen.

Dieses Material Sicherheitsblatt / Produktdatenblatt entspricht den EU-Richtlinien 67/548/EWG, 1999/45/EWG, 1907/2006, 1272/2008 und 453/2010.

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

CSA-Status: Nicht relevant.

## **ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

Alle von Knauf Insulation hergestellten Produkte bestehen aus nicht klassifizierten Fasern und sind EUCEB-zertifiziert.

EUCEB – European Certification Board of Mineral Wool Products (Europäischer Zertifizierungsrat für Mineralwolleprodukte) – [www.euceb.org](http://www.euceb.org) – ist eine freiwillige Initiative der Mineralwollebranche. Dabei handelt es sich um eine unabhängige Zertifizierungsstelle, die gewährleistet, dass die Produkte aus Fasern hergestellt werden, die mit den Freizeichnungsanforderungen für die Kanzerogenität (Anmerkung Q) der Richtlinie 97/69/EG und der Verordnung (EG) 1272/2008 übereinstimmen.

Um sicherzustellen, dass die Fasern die Freizeichnungsanforderungen erfüllen, werden alle Prüfungen und Überwachungsverfahren von unabhängigen, fachlich qualifizierten Einrichtungen durchgeführt. Der EUCEB gewährleistet, dass die Mineralwollehersteller Maßnahmen zur Eigenkontrolle durchführen.

Die Mineralwollehersteller verpflichten sich gegenüber dem EUCEB:

- Probenahme- und Analyseberichte bereitzustellen, die von Labors erstellt wurden, die vom EUCEB anerkannt werden und die nachweisen, dass die Fasern eine der vier Freizeichnungsanforderungen erfüllen, die in Anmerkung Q der Richtlinie 97/69/EG beschrieben werden
- jede Produktionseinheit zweimal im Jahr von einer unabhängigen, vom EUCEB anerkannten Partei prüfen zu lassen (Probenahme und Übereinstimmung mit der ursprünglichen chemischen Zusammensetzung);
- in jeder Produktionseinheit Verfahren zur internen Eigenkontrolle einzuführen.

Die Produkte erfüllen die Zertifizierungsanforderungen des europäischen Zertifizierungsverbands für Mineralewolleprodukte (EUCEB). Dies ist am aufgedruckten EUCEB-Logo auf der Verpackung erkennbar.

---

Produktname:	Steinwolleprodukte	Seite:	12/12
Überarbeitet am:	2013-05-08	Druckdatum:	2013-05-13
Produkt Nr.:	KI_DP_207	SDS-ID:	DE-DE/2.0

---

Das RAL-Gütezeichen für "Erzeugnisse aus Mineralwolle" gibt an, dass die Qualität und Sicherheit der Mineralwolleerzeugnisse von einem unabhängigen Dritten, der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V. (GGM), überprüft wird. Diese Organisation überprüft regelmäßig, ob der Mineralwollehersteller die in der deutschen Gefahrstoffverordnung für biolösliche Fasern festgelegten Freistellungsanforderungen erfüllt. Das RAL-Gütezeichen ist ein Zeichen dafür, dass die Verwendung von und der Umgang mit diesen Erzeugnissen sicher ist und keine Gefahren für die Gesundheit birgt. Alle Mineralwolleerzeugnisse, die von Knauf Insulation hergestellt werden und in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten sind, entsprechen den RAL-Anforderungen.

Weitere Informationen finden sie unter:

[www.Eurima.org](http://www.Eurima.org)  
[www.knaufinsulation.com](http://www.knaufinsulation.com)

Außerdem hat die Internationale Agentur für Krebsforschung (IARC) Mineralwollfasern 2001 von Gruppe 2B (möglicherweise krebserregend) in Gruppe 3 „nicht klassifizierbar für Menschen“ umklassifiziert. (Siehe die Monographie Band 81, <http://monographs.iarc.fr/>)



#### Produktfamilien

(CST): BFP, TPD/TPD-L/TPE, Basic, Quick, Struktur, Universal, FP/FPL/FP~S, DPF, DDP, DP, KD/KD-P/KD-GS, KLB, KD, KP, TP, TPS, SKP, SLB, Rocksilk F Tech, Heralan Vlies, LAM 040, KPS, HPS, TW, HW, SDP, PTP (Plus), PL (B)  
(TI): Wired Mats – Galvanised Steel, Wired Mats – Stainless Steel, High Temperature Boards, High Temperature Products, Standard Lamella Mats, High Compressive Strength Lamella Mats, Standard Duct Boards, Duct Rolls, Marine, Miscellaneous TI, Blocks, Tank Wall Boards, Tank Roof Boards, Pipe sections - Cut-From-Block, Pipe sections - Wound

Zusätzliche Informationen: Wechseln zu Sektionen: Neues Dokumentenformat

---

Die Auskünfte dieses Sicherheitsdatenblattes gründen auf Auskünfte, die am Datum der Erstellung in unserem Besitz waren und sind unter der Voraussetzung erteilt, dass das Produkt unter den angegebenen Verhältnissen und in Übereinstimmung mit der auf der Verpackung und/oder in relevanter technischer Literatur spezifizierten Verwendungsweise verwendet wird. Jeder andere Gebrauch dieses Produktes, eventuell in Kombination mit anderen Produkten oder Prozessen, geschieht auf eigene Verantwortung des Benutzers.